

Versetzungsantrag in der Probezeit

Beitrag von „Mia“ vom 30. Oktober 2005 11:12

Hallo Marion,

also hier in Hessen ist es egal, ob man sich noch in der Probezeit befindet oder nicht. Wie schnell die Versetzung genehmigt wird, hängt ausschließlich davon ab, wie gut und schnell Ersatz für dich gefunden wird bzw. ob der neue Schulamtsbezirk eine Stelle für dich hat.

Ich würde auf jeden Fall empfehlen, schon mal Kontakt zu einer Schule aufzunehmen, selbst wenn du es noch nicht auf dem Formular angeben konntest.

Hier in Hessen ist es sogar so, dass du bereits bei Antragstellung deine Wünsche auf dem Formular äußern kannst/sollst und ich weiß, dass sich Schulen dafür einsetzen, wenn sie gerne einen bestimmten Kollegen hätten.

Selbst wenn das in NRW ein wenig anders laufen sollte, kann eine Kontaktaufnahme dennoch nie schaden. Wenn du nichts angibst und das Schulamt nicht weiß, wohin du willst, dann wirst du logischerweise dahin versetzt, wo Bedarf besteht.

Natürlich hast du auch bei Angabe deines Wunsches keine Garantie, dass dieser erfüllt wird, aber vielleicht kannst du in einem persönlichen Gespräch mit der zuständigen Schulamtsaufsicht (oder wer auch immer bei euch dafür zuständig ist) herausfinden, was es für Möglichkeiten derzeit gibt. Ich habe das vor Antragstellung so gemacht und konnte dann viel besser abschätzen, worauf es hinauslaufen wird.

Ich drück dir die Daumen, dass es so klappt, wie du dir wünschst.

Gruß
Mia